

	<p>Objekt: Bodendenkmal-Schutzerklärung für die Burganlage Wolmirstedt, 1986</p> <p>Museum: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de</p> <p>Sammlung: Archivalien</p> <p>Inventarnummer: A_3004.02</p>
--	---

Beschreibung

Papier im A4-Hochformat, einseitig bedruckt und beschrieben. Gedruckter Brief mit Briefbogen sowie Ergänzung von Adressat und genauerer Bezeichnung der betroffenen Fläche mit Flurnamen etc. in Schreibmaschinendruck. Handschriftliche Unterschrift mit blauer Tinte unten rechts. Oben rechts Abdruck eines Posteingangsstempels. Rückseite mit handschriftlicher Notiz des Wolmirstedter Museumsleiters.

Inhalt: Schreiben des Landesmuseums für Vorgeschichte / Forschungsstelle für die Bezirke Halle und Magdeburg an die VEB Kommunale Wohnungsverwaltung in Wolmirstedt mit der Information der Schutzerklärung als Bodendenkmal für das Areal des Burgberges (Flurstücke 29/2 und 29/11) in Wolmirstedt vom 15. April 1986. Die Schutzerklärung wird rückwirkend ab dem 10.04.1970 erklärt.

Am linken Rand zwei kleine, kreisrunde Ausstanzungen (Lochung).

Grunddaten

Material/Technik:	Papier, Tinte, Bleistift / Druck, Schreibmaschine, Handschrift, Stempelabdruck
Maße:	L: 30,3 cm x B: 21,1 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	15.04.1986
	wer	Landesmuseum für Vorgeschichte Halle
	wo	Halle (Saale)

Verfasst	wann	1986
	wer	Werner Schierhorn (Museumsleiter)
	wo	Wolmirstedt
Empfangen	wann	1986
	wer	VEB Kommunale Wohnungsverwaltung Wolmirstedt
	wo	Wolmirstedt
Empfangen	wann	27.08.1986
	wer	Museum Wolmirstedt
	wo	Wolmirstedt
Unterzeichnet	wann	15.04.1986
	wer	Dieter Kaufmann (Archäologe) (1941-)
	wo	Halle (Saale)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schlossdomäne (Wolmirstedt)

Schlagworte

- Bestattungsurne
- Bodendenkmalpflege
- Flurdenkmal
- Verwaltung
- Verwaltungsstruktur DDR
- Vorgeschichte